

Verbesserung der Vorhersagegüte von Fertigungsprozessen durch gezielte Charakterisierungsstrategien am Beispiel der Legierung Ti6Al4V

Titanlegierungen kommen vor allem zum Einsatz, wenn es um extreme Anforderungen hinsichtlich Temperatur, Gewicht oder Korrosionsbeständigkeit geht. Im Rahmen dieser Arbeit soll der Einfluss einer neuen Charakterisierungsstrategie bei erhöhten Temperaturen auf die Vorhersagegüte von Fertigungssimulationen erforscht werden. Dabei hast Du die komplette Prozesskette Möglichkeit, die den von Laborversuchen über die Fertigungssimulation bis hin zum fertigen Bauteil zu begleiten. 900 °C

Aufgaben

- Versuchsplanung und Durchführung
- Tiefziehversuche
- Metallografische Analysen

Dein Profil

- Du studierst MB, WING, MECH oder MT
- Eigenständige Arbeitsweise

Betreuer: David Naumann M.Sc. Büro: 0.026, Egerlandstraße. 13

Tel: 09131/85-27956

Email: david.naumann@fau.de



Warmzugversuch an Titan